

Pressemitteilung: Verleihung des Otto-Borst-Preises 2012 10.05.2012

--- Sperrfristvermerk 10.05.2012, 10.30 Uhr ---

PRESSEMITTEILUNG ZUR VERLEIHUNG DES OTTO-BORST-PREISES 2012 FÜR STADTERNEUERUNG ANLÄSSLICH DER TAGUNG „KIRCHENRÄUME NEU DENKEN – KIRCHEN UND STADTIDENTITÄT IN KLEIN- UND MITTELSTÄDTEN“

Forum Stadt – Netzwerk historischer Städte e.V. verleiht den Otto-Borst-Preis für Stadterneuerung 2012. Laudatio und Preisvergabe finden statt am heutigen 10. Mai 2012, 17.15 -18.00 Uhr im Kapuziner, Rottweil (Neuetorstrasse 6, 78628 Rottweil). Anlass ist die Internationale Städtetagung des Forum Stadt e.V. zum Thema „Kirchenräume neu denken – Kirchen und Stadtidentität in Klein- und Mittelstädten“ (Programm siehe unter www.forum-stadt.eu). Der Name des Preises erinnert an den Historiker Prof. Dr. Otto Borst (1924–2001), Gründer der Arbeitsgemeinschaft Die alte Stadt (seit 2010 Forum Stadt e.V.) und langjähriger Herausgeber der gleichnamigen Zeitschrift. Aussagekräftige Pläne sämtlicher eingereichten Beiträge sind während der Tagung im Tagungsort Kapuziner ausgestellt.

Die Preisträgerin des Otto-Borst-Preis 2012 für Stadterneuerung ist das **Büro Anne Lampen Architekten**, Berlin, mit dem Projekt „Umbau einer Brauereiruine zu 24 Wohnungen, Am Markt 17 auf der Insel Werder/Havel“. Das vierteilige denkmalgeschützte Ensemble, eine Brauereiruine und ehemaliges Hotel in der Innenstadt von Werder/Havel, wurde behutsam einer erhaltenden Erneuerung unterzogen. *„Dabei ist es gelungen, unter Nutzung der alten Strukturen ein vielfältiges Angebot von Wohnungen mit sehr individuellem Charakter zu schaffen“*, so Rainer Bruha, Jury-Vorsitzender des Otto-Borst-Preises 2012 für Stadterneuerung. Die städtebauliche Bedeutung ergibt sich aus der exponierten Lage am Markt im Zentrum von Werder/Havel. Der Preisträgerin wird von Forum Stadt e.V. eine Porzellanplakette überreicht, die an dem Gebäude angebracht werden soll.

Ausgezeichnet werden mit einer Anerkennungsurkunde je die **BIG-Städtebau GmbH, Kiel gemeinsam mit der Stadt Glückstadt** für das Projekt „Glückstadt Binnenhafen“ und **Brückner & Brückner Architekten GmbH** für das Projekt Zisterzienserinnen-Abtei Waldsassen, Gästehaus St. Joseph. Alle Preisträger werden zur Verleihung anwesend sein.

Rückfragen zur Pressemitteilung bitte an:

Dr. N. Ehresmann, Geschäftsstellenleitung Forum Stadt e.V., +49-(0)711-3512 3242, nina.ehresmann@esslingen.de
gez. Ehresmann, 10. Mai 2012